

<input type="checkbox"/>	FN Fränkische Nachrichten Ausgabe	<input type="checkbox"/>	TBB	<input type="checkbox"/>	Mgth	<input type="checkbox"/>	Werth	<input type="checkbox"/>	BU	<input checked="" type="checkbox"/>	TZ Tauberzeitung Südwest Presse Ulm
<input type="checkbox"/>	WZ Wertheimer Zeitung / Main-ECHO	<input type="checkbox"/>	HNSSt. Heilbronner Stimme	<input type="checkbox"/>	MP Main-Post / Main-Tauber-Post WÜ						
<input type="checkbox"/>	STZ Stuttgarter Zeitung	<input type="checkbox"/>	ERLN Erlanger Nachrichten	<input type="checkbox"/>	RNZ Rhein-Neckar-Zeitung						
<input type="checkbox"/>	HH Hamburger Abendblatt	<input type="checkbox"/>	Süddeutsche Zeitung	<input type="checkbox"/>	Die Welt vom 05. MAR 2011						

# Stimmungspegel stieg nach oben

Prunk- und Fremdensitzung der Laudaer „Strumpfkappen“ begeisterte die Besucher

**Rund 850 Besucher zeigten sich begeistert von der großen Prunk- und Fremdensitzung der Narrengesellschaft Strumpfkapp Ahoi.**

HERBERT BICKEL

**Lauda.** Gar 21 Gastabordnungen ließen sich das Ereignis der großen Prunk- und Fremdensitzung der Narrengesellschaft Strumpfkapp Ahoi nicht entgehen, angekündigt vom Präsidenten Jörg Zwirner, der wie gewohnt lockerflockig durch das etwas über vierstündige Programm führte. Nach dem Einzug mit dem Fanfarenzug Fränkische Herolde aus Unterschüpf gehörte das Mikrophon zuerst dem Boss der Oberlau daer Rootzen, Holger Ebert, zum obligatorischen Gag (Thema

Wasser). Bei schmissigen Klängen der Musikkapelle Grünsfeld ging es dann auf der Bühne Schlag auf Schlag, beginnend mit dem Schautanz der 26 Listigen Elfen, denen der Beitrag von Ulrich Stark & Michael Herrmann von den Lustigen Gesellen aus Bad Mergentheim folgte.

Die heimische Grün-Weiß-Garde erfreute mit ihrem Marschtanz, abgelöst von der in jeder Hinsicht hochprozentigen „Weinkönigin“ Roswitha Lotter, bevor die Tanzmariechen Evelin Reitenbach und Milena Hahn ihr akrobatisches Können demonstrierten. Nachdem der Oberfeuerwehrmann Rochus Hammer aus Veitshöchheim an vielen Fronten gelöscht hatte, glänzte die Rot-Weiß-Prinzengarde, noch mehr beeindruckte allerdings der „König“ Werner Stephan, der



Völlig unter Strom: Als kleine geladene Teilchen funkten die grün-weißen Strumpfkäppli über die Bühne der Stadthalle Lauda.  
Foto: Herbert Bickel

nach fünfjähriger Pause von der Bütt ein grandioses Comeback feierte. Voll unter Strom standen auch die grün-wei-

ßen Strumpfkäppli bei ihrem Schautanz, während sich die 35 blau-weißen Juniorinnen in ihrem gelungenen Beitrag

dazu aufmachten, die Welt zu entdecken. Mehr auf die eingegrenzte fränkische Umgebung konzentrierte sich dage-

gen der „Taxifahrer“ Bernhard Ottinger von der Komödie aus Fürth, ein echter Profi, der den eh schon hohen Stimmungspegel noch weiter nach oben trieb, bevor der Schautanz der Rot-Weiß-Garde zum endgültigen Höhepunkt des Abends überleitete. 28 Elferrats-Tänzer entführten hier mit einer bunten Aerobic- und Playback-Show in die 80er Jahre, bei der es das Publikum nicht mehr auf den Stühlen hielt. Alles klatschte, schunkelte und grölte hingegrissen mit, noch einmal getoppt durch die Verlängerung mit den Promis Landrat Reinhard Frank, Bürgermeister Thomas Maertens und Sparkassen-Chef Thomas Menke, ehe das große Finale alle Akteure der Veranstaltung auf der farbenfrohen Bühne vereinte. Bildergalerie unter [www.tauber-zeitung.de](http://www.tauber-zeitung.de)